!!! WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE - BITTE SORGFÄLTIG LESEN UND AUFBEWAHREN !!!

Bestimmungsgemäße Verwendung: Diese Fernsteuerungen sind ausschließlich für den Betrieb von Rollladen- und Sonnenschutzanlagen in Verbindung mit einem Funkrohrmotor der Serie RMF oder einem externen Funkempfänger der Serie RMF geeignet. Andere oder bereits vorhandene Fernsteuerungen sind nicht kompatibel mit dem RMF-Funksystem. Eine andere oder eine darüber hinausgehende Verwendung gilt nicht als bestimmungsgemäß.

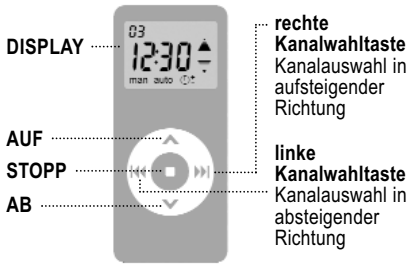
Werden die Steuerungen, Motore und Zubehör nicht bestimmungsgemäß verwendet, bzw. für andere als die oben genannten Einsätze benutzt, oder werden Veränderungen an diesen Geräten vorgenommen, die die Sicherheit der Anlage beeinflussen, so haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden. Dies gilt auch bei unsachgemäßem Handeln und für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung ergeben.

Vor der Ausführung jeglicher Arbeiten oder Eingriffe an der Anlage, ist die elektrische Versorgung auszuschalten und der Motor allpolig vom Stromnetz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern. Die Montage, elektrischer Anschluss und Erstin-betriebnahme der Motoren und Steuerungen, sowie die Beseitigung von Störungen und Reparaturen, dürfen nur von sachkundigem Fachpersonal unter Beachtung und Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften und Normen durchgeführt werden.

Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen. Regelmäßig die Installation überprüfen. Den Motor und die Anlage nicht betreiben, wenn eine Regulierung oder eine Reparatur daran erforderlich ist. Bei der Montage / Instandhaltung ausschließlich nur Original-Zubehör, -Ersatzteile, sowie -Montagematerial des Herstellers verwenden.

Die Bewegung der Rollladen- und Sonnenschutzanlage sollte immer sichtbar erfolgen. Nie in den laufende Anlage oder bewegte Teile greifen. Weder Kinder noch Erwachsene sollten sich während des Betriebes in unmittelbarer Nähe der Anlage aufhalten. Die Fernsteuerungen sollten außerhalb der Reichweite von Kindern montiert, bzw. aufbewahrt werden, um ein versehentliches Aktivieren der Anlage zu vermeiden. Erlauben Sie Kindern nicht mit den Fernsteuerungen zu spielen.

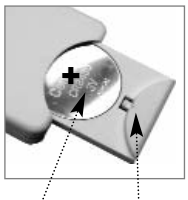
(Abb. 1) Tastenbelegung:



(Abb. 2) LCD-Display:

(Abb. 3) Programmiertasten (Rückseite Funkuhr)**:**

(Abb. 4) Batteriefach (Rückseite Funkuhr)**:**



Öffnen des Batteriefachs: Sie öffnen das Batteriefach, indem Sie den Batteriehalter mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers durch leichtes Drücken und gleichzeitiges Schieben nach unten herausziehen.

Batterie einlegen siehe Punk 1.

***1 die Funk-Zeitschaltuhr 15-Kanal verfügt zusätzlich über einen Gruppenkanal "00"**.
Dieser Gruppenkanal ermöglicht die gleichzeitige Ansteuerung aller Motore bzw. Empfänger, die auf den einzelnen Kanälen eingelernt worden sind. Ein gezieltes Einlernen bzw. Programmieren des Gruppenkanals ist nicht möglich! Der Gruppenkanal ist ausgewählt, wenn die Zahl "00" im Display erscheint.

BETRIEBSARTEN: drei Betriebsarten können über die MODE-Taste (Abb. 3), die sich auf der Rückseite der Funkuhr befindet, ausgewählt werden

man **Manueller-Modus** (manuelle Bedienung über die Tasten AUF-STOPP-AB) **die programmierten Schaltzeiten für AUF und AB werden nicht ausgeführt!**

Manueller-Modus in den Kanälen 1-15: Entsprechend dem mit der Kanalwahltaste ausgewählten Kanal, werden der / die Funkmotore oder Empfänger manuell angesteuert, die auf diesem Kanal zuvor eingelernt wurden.

Manueller-Modus im Gruppenkanal "00": Im Gruppenkanal "00" können alle Funkmotore / Funkempfänger gleichzeitig manuell angesteuert werden, die auf den einzelnen Kanälen (1-15) zuvor eingelernt wurden.

auto **Automatik-Modus** (Tagesprogramm für 1x AUF- + 1x AB-Fahren) Die Funkuhr sendet täglich einen AUF- + einen AB-Befehl zu den programmierten Zeiten

Automatik-Modus in den Kanälen 1-15: Der Automatik-Betrieb gilt nur für den ausgewählten Kanal, der im Display angezeigt wird. Steht die Funkuhr z. B. auf Kanal 1, werden auch nur der / die Funkmotore oder Funkempfänger zu den programmierten Zeiten angesteuert, die auf diesem Kanal zuvor eingelernt wurden. Sind auf den übrigen Kanälen (2-15) ebenfalls Motore / Empfänger eingelernt, so werden diese dann nicht automatisch angesteuert. Der Automatik-Modus wird nicht ausgeführt, wenn der Automatik-Betrieb in dem jeweiligen Kanal deaktiviert wurde (der ausgewählte Kanal blinkt im Display). Im Modus "auto" kann der Automatik-Betrieb des jeweiligen Kanal jederzeit mit der Programmiertaste "P2" aktiviert oder deaktiviert werden.

Automatik-Modus im Gruppenkanal "00": Steht die Funkuhr auf dem Gruppenkanal "00", werden alle Funkmotore / Funkempfänger automatisch angesteuert, die auf den einzelnen Kanälen (1-15) zuvor eingelernt wurden. Es werden die Schaltzeiten ausgeführt, die auf den jeweiligen Kanälen programmiert sind. Lediglich die Kanäle, bei denen der Automatik-Betrieb deaktiviert wurde (erkennbar an einer blinkenden Kanalanzeige), werden nicht mit angesteuert. Mt der Programmiertaste "P2" (im Modus "auto") können die einzelnen Kanäle nach Wunsch aktiviert oder deaktiviert werden.

Automatik-Modus + Zufalls-Modus (Urlaubsschaltung bei Abwesenheit) Die funktionsweise ist wie im Automatik-Modus, jedoch erfolgt hier eine zufällige Verschiebung der in den einzelnen Kanälen programmierten AUF-Zeiten und AB-Zeiten um + / - 15 Minuten.
Achtung: in diesem Modus ist keine manuelle Bedienung über die Tasten möglich!

1. BATTERIE EINLEGEN und WERKSEITIGE EINSTELLUNGEN (Öffnen Sie das Batteriefach gemäß Anleitung der Abb. 4.)

Batterie einlegen (Pluspol sichtbar nach oben) und den Halter mit Batterie wieder in die Funkuhr einschieben. Es wird die werkseitig eingestellte Uhrzeit "10:00" und der Betriebsmodus "man" angezeigt. Bei Betätigung der AUF-Taste wird die werkseitige AUF-Fahrzeit "06:30" und bei Betätigung der AB-Taste die werkseitige AB-Fahrzeit "17:30" für einige Sekunden angezeigt.
Hinweis zum Batteriewechsel: Bitte nur 3V-Lithium-Knopfzelle Typ CR 2430 verwenden! Bitte beachten Sie, dass bei Entnahme bzw. bei einem Wechsel der Batterie, die Funkuhr wieder in die werkseitig eingestellte Uhrzeit "10:00" zurückkehrt und danach die Uhrzeit erneut eingestellt werden muss.

Dieter Martens rohrmotor24 • Am Schüttig 21 • 28844 Weyhe • Tel. 04203-785778 • Fax. 04203-782768

! Der Programmierschritt 2. ist nur möglich, wenn sich die Funkuhr im manuellen Modus “man” befindet !

2. UHRZEIT EINSTELLEN

Achtung: der Programmiermodus wird beendet, wenn während den Programmierschritten innerhalb von 10 Sek. keine Taste gedrückt wird!

	Programmierschritte im Modus “man”	Display-Anzeige
1	MODE-Taste (falls nötig) so oft drücken, bis im Display das Symbol “man” für den manuellen Modus erscheint	
2	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten und dann mit den Tasten AUF oder AB die Uhrzeit (Stunde) einstellen	Uhrzeit (Stunden) blinkt
3	TIME-Taste kurz drücken und dann mit den Tasten AUF oder AB die Uhrzeit (Minuten) einstellen	Uhrzeit (Minuten) blinkt
4	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten um die Programmierung der Uhrzeit zu beenden	Uhrzeit blinkt, danach wird Uhrzeit dauerhaft angezeigt
5	TIME-Taste kurz drücken, damit die Uhrzeit startet (der Doppelpunkt in der Uhrzeit blinkt 1x pro Sekunde)	Doppelpunkt blinkt

Wichtig: Der Doppelpunkt (Sekundenanzeige) zwischen der Stunden- und Minutenanzeige muss immer blinken, ansonsten läuft die Uhrzeit nicht!

! Die Programmierschritte 3. + 4. sind nur im Automatik-Modus “auto” oder im Zufalls-Modus (Uhrzeitsymbol) möglich !

3. EINSTELLEN DER AUF-FAHRZEIT

Bitte beachten: zwischen der AUF-Fahrzeit und der AB-Fahrzeit muss ein zeitlicher Abstand von mind. 32 Minuten liegen, ansonsten erscheint im Display die Fehlermeldung “Er01” und nur der manuelle Betrieb funktioniert! In diesem Falle muss die AUF- oder die AB-Zeit entsprechend geändert werden.

Achtung: der Programmiermodus wird beendet, wenn während den Programmierschritten innerhalb von 10 Sek. keine Taste gedrückt wird!

	Programmierschritte im Modus “auto” oder im Zufalls-Modus (Uhrzeitsymbol)	Display-Anzeige
1	Falls das Display noch den manuellen Modus “man” anzeigt, dann die MODE-Taste so oft drücken, bis im Display das Symbol “auto” für den Automatik-Modus oder das Uhrzeitsymbol für den Zufalls-Modus erscheint	
2	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.	Kanal wird angezeigt
3	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten und dann mit den Tasten AUF bzw. AB die AUF-Zeit (Stunde) einstellen	AUF-Zeit (Stunden) blinkt
4	TIME-Taste kurz drücken und dann mit den Tasten AUF bzw. AB die AUF-Zeit (Minuten) einstellen	AUF-Zeit (Minuten) blinkt
5	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten um die Programmierung der AUF-Zeit zu beenden (überprüfen Sie danach die programmierte AUF-Zeit im Display der Uhr, indem Sie kurz die AUF-Taste drücken)	AUF-Zeit blinkt, danach erscheint die Uhrzeit
6	Wenn die Kanalanzeige oben links im Display blinkt, sind die programmierten Schaltzeiten für die AUF- und AB-Fahrzeiten in diesem Kanal nicht aktiv und die Automatik-Befehle zu diesem Kanal werden nicht ausgeführt. Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Schaltzeiten die Taste P2 auf der Rückseite der Funkuhr drücken	Kanalanzeige blinkt nicht mehr. Die Schaltzeiten in diesem Kanal sind aktiv

4. EINSTELLEN DER AB-FAHRZEIT

Bitte beachten: zwischen der AUF-Fahrzeit und der AB-Fahrzeit muss ein zeitlicher Abstand von mind. 32 Minuten liegen, ansonsten erscheint im Display die Fehlermeldung “Er01” und nur der manuelle Betrieb funktioniert! In diesem Falle muss die AUF- oder die AB-Zeit entsprechend geändert werden.

Achtung: der Programmiermodus wird beendet, wenn während den Programmierschritten innerhalb von 10 Sek. keine Taste gedrückt wird!

	Programmierschritte im Modus “auto” oder im Zufalls-Modus (Uhrzeitsymbol)	Display-Anzeige
1	Falls das Display noch den manuellen Modus “man” anzeigt, dann die MODE-Taste so oft drücken, bis im Display das Symbol “auto” für den Automatik-Modus oder das Uhrzeitsymbol für den Zufalls-Modus erscheint	
2	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.	Kanal wird angezeigt
3	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten (die programmierte AUF-Zeit wird im Display angezeigt)	AUF-Zeit (Stunden) blinkt
4	MODE-Taste kurz drücken (die Anzeige im Display wechselt von der AUF-Zeit zur AB-Zeit)	AB-Zeit (Stunden) blinkt
5	Mit den Tasten AUF bzw. AB die AB-Zeit (Stunde) einstellen	AB-Zeit (Stunden) blinkt
6	TIME-Taste kurz drücken und dann mit den Tasten AUF bzw. AB die AB-Zeit (Minuten) einstellen	AB-Zeit (Minuten) blinkt
7	TIME-Taste für mind. 5 Sek. gedrückt halten um die Programmierung der AB-Zeit zu beenden (überprüfen Sie danach die programmierte AB-Zeit im Display der Uhr, indem Sie kurz die AB-Taste drücken)	AB-Zeit blinkt, danach erscheint die Uhrzeit
8	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Schaltzeiten siehe Programmierschritt 6 unter 3. “Einstellen der AUF-Fahrzeit”	

!!! WICHTIGER HINWEIS UND PROGRAMMIEREMPFEHLUNG FÜR FUNKSENDER !!!

Bei Netzanschluss gehen die Funkmotore bzw. Funkempfänger automatisch für ca. 10 Sek. in den Programmiermodus. Um Programmierfehler zu vermeiden, darf immer nur der Motor / Empfänger mit dem Netz verbunden sein, der gezielt auf einen Sender bzw. Kanal eingelernt werden soll. Wir empfehlen grundsätzlich jedem Motor / Empfänger separat einen einzelnen Sender bzw. Kanal zuzuordnen. Somit wird sichergestellt, dass jederzeit weitere Sender gezielt eingelernt werden können, oder gewünschte Gruppen zur gleichzeitigen Funkansteuerung gebildet werden können.

! Der Programmierschritt 5. ist nur möglich, wenn sich die Funkuhr im manuellen Modus “man” befindet !

5. EINLERNEN DES 1. SENDERS IN DEN MOTOR / EMPFÄNGER → Funkuhr einlernen

Hinweis: Diesen Programmierschritt nur für das Einlernen des 1. Senders verwenden, da hierbei bereits zuvor eingelernte Sender im Speicher des Funkmotors / Empfängers gelöscht werden! Weitere Sender werden gemäß Programmierschritt 7. eingelernt!

	Programmierschritte im Modus “man”	Meldung	Erläuterung
1	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.		Kanal wird angezeigt
2	Funkmotor/-empfänger ans Netz anschließen (wenn bereits ange-schlossen, dann kurz vom Netz trennen und wieder anschließen)	1 langer Ton im Funkmotor / -empfänger	Programmiermodus für max. 10 Sek. aktiviert
3	Innerhalb von max. 10 Sek. hintereinander 2 x die P2-Taste an der Funkuhr drücken, dann 1 x **AUF**-Taste drücken	1. : 1 kurzer Ton 2. : 1 kurzer Ton 3. : mehrere Töne	**Funkuhr ist nun eingelernt**

! Die Programmierschritte 6. bis 9. sind nur möglich, wenn sich die Funkuhr im manuellen Modus “man” befindet !

6. DREHRICHTUNG ÄNDERN → falls der Motor in die falsche Richtung dreht

Hinweis: Falls eine Änderung der Drehrichtung notwendig ist, sollte dies direkt nach dem Einlernen des 1. Senders erfolgen, da hierbei bereits zuvor eingelernte Sender im Speicher des Funkmotors / Empfängers gelöscht werden!

	Programmierschritte im Modus “man”	Meldung	Erläuterung
1	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.		Kanal wird angezeigt
2	Funkmotor/-empfänger ans Netz anschließen (wenn bereits ange-schlossen, dann kurz vom Netz trennen und wieder anschließen)	1 langer Ton im Funkmotor / -empfänger	Programmiermodus für max. 10 Sek. aktiviert
3	Innerhalb von max. 10 Sek. hintereinander 2 x die P2-Taste an der Funkuhr drücken, dann 1 x **AB**-Taste drücken	1. : 1 kurzer Ton 2. : 1 kurzer Ton 3. : mehrere Töne	**Drehrichtung geändert**

7. EINLERNEN WEITERER SENDER → Funkuhr über bereits eingelernte Funkuhr einlernen*

	Programmierschritte im Modus “man” *	Meldung	Erläuterung
1	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.		Kanal wird angezeigt
2	2 x die P2-Taste an der bereits eingelernten Funkuhr drücken, dann 1 x die P2-Taste an der neu einzulernenden Funkuhr drücken	1. : 1 kurzer Ton 2. : 1 kurzer Ton 3. : mehrere Töne	**Funkuhr ist nun eingelernt**

**** Wird jedoch ein neue Funkuhr über einen bereits eingelernten Standard-Handsender eingelernt:***

Bei einem Mehrkanal-Handsender und bei der Funkuhr darauf achten, dass der richtige Kanal ausgewählt ist!
2 x die Programmiertaste am bereits eingelernten Standard-Handsender drücken, dann
1 x die P2-Taste an der neu einzulernenden Funkuhr drücken

**** Wird jedoch ein neue Funkuhr***
über einen bereits eingelernten Mini-Handsender oder einen bereits eingelernten Wandsender eingelernt:

Bei der Funkuhr darauf achten, dass der richtige Kanal ausgewählt ist!
2 x die AUF + STOPP Tasten gleichzeitig an dem bereits eingelernten Mini-Handsender bzw. Wandsender drücken, dann
1 x die P2-Taste an der neu einzulernenden Funkuhr drücken

8. WECHSEL ZWISCHEN ROLLLADEN-MODUS UND JALOUSIE-MODUS

Erläuterung: im Rollladen-Modus geht die Steuerung beim Betätigen einer Taste sofort in die Selbsthaltung. Im Jalousie-Modus ist Tipp-Betrieb möglich. Erst wenn die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt wird, geht die Steuerung in Selbsthaltung.

	Programmierschritte im Modus “man”	Meldung	Erläuterung
1	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.		Kanal wird angezeigt
2	1 x die P2-Taste drücken, dann 1 x die **AUF**-Taste drücken, dann 1 x die P2-Taste drücken	1. : 1 kurzer Ton 2. : 1 kurzer Ton 3. : mehrere Töne	**Betriebsmodus geändert**

9. PROGRAMMIERUNG LÖSCHEN - ALLE SENDER WERDEN GELÖSCHT!

ACHTUNG: Der komplette Speicher des Funkmotors / Empfängers wird hierdurch gelöscht!

Wichtiger Hinweis: Das gezieltes Löschen einzelner Sender / Kanäle ist nicht möglich!

Ist ein Sender auf mehrere Motore / Empfänger eingelernt, so wird im Falle eines Löschvorganges auch bei allen anderen Motoren / Empfängern der komplette Speicher gelöscht! Somit wären dann auch weitere bereits eingelernte Sender gelöscht! Haben Sie einen Sender auf mehrere Motore / Empfänger eingelernt und möchten aber nur einen bestimmten Motor / Empfänger aus dieser Gruppe löschen, so müssen Sie vor dem Löschvorgang alle Motoren / Empfänger vom Netz trennen, die nicht aus der Gruppe gelöscht werden sollen.

	Programmierschritte im Modus “man”	Meldung	Erläuterung
1	Rechte Kanalwahltaste bzw. linke Kanalwahltaste so oft drücken, bis der gewünschte Kanal auswählt ist.		Kanal wird angezeigt
2	1 x die P2-Taste drücken, dann 1 x die **STOPP**-Taste drücken, dann 1 x die P2-Taste drücken	1. : 1 kurzer Ton 2. : 1 kurzer Ton 3. : mehrere Töne	**Der komplette Speicher aller Funkmotore / Empfänger auf die der Sender bzw. der Kanal eingelernt war, ist nun gelöscht!**

Technischen Daten:

Funkfrequenz: 433,92 MHz.
Reichweite: ca. 30 m im Gebäude
ca. 200 m im freien Feld

Sendeleistung: 10 mW
Batterie: 3V-Lithium-Knopfzelle Typ CR2430
Temperaturbereich: -10 bis +50°C

Maße (LxBxH): 90 x 40 x 10 mm
Ein Funkmotor / Empfänger speichert maximal 20 Sender.
Ein Sender kann maximal 20 Funkmotore bzw. Empfänger ansteuern!

Umweltschutz und Entsorgungshinweise: Altgeräte und Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
Entnehmen Sie die Batterie und entsorgen Sie das Gerät entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen fachgerecht bei einer Sammelstelle. Jeder Endverbraucher ist gesetzlich zur Rückgabe aller Altbatterien bzw. Akkus verpflichtet. Diese können unentgeltlich bei öffentlichen und kommunalen Sammelstellen und an allen Verkaufsstellen für Batterien und Akkus zurückgegeben werden.